

Campus Berner Fachhochschule

Beginn Vorarbeiten Neubau Campus Bern

Informationen für Anwohnende, 4. November 2024

Im November starten die Vorarbeiten auf dem Areal für den neuen Campus Bern. In einer ersten Phase steht der Abbruch der bestehenden Gebäude an. Es kommt vorübergehend zu einer Zunahme von Verkehr und Lärm. Die aktuelle Verkehrsführung wird vorerst nicht tangiert. Änderungen werden regelmässig kommuniziert.

Die Arbeiten für den Neubau des Campus der Berner Fachhochschule (BFH) kommen voran. In den nächsten Wochen beziehen die Bauleute das Areal. Während der Vorbereitungsarbeiten werden eingeschleppte Pflanzen entfernt und die bestehenden Gebäude zurückgebaut. Danach beginnt der Aushub. Ab Mitte November kommt es deshalb zu einer Zunahme von Lärm und Lastwagenfahrten. Für den Abtransport des Materials wird ab November bis im Sommer 2025 phasenweise mit bis zu 20 Lastwagenfahrten pro Stunde gerechnet.

Verkehrsführung

Der Zugang zur Baustelle erfolgt über zwei Zufahrten an der Steigerhubelstrasse. Die aktuelle Verkehrsführung wird vorerst beibehalten. Die Arbeiten der SBB an der Steigerhubelstrasse starten voraussichtlich im Frühjahr 2025. Zu diesem Zeitpunkt wird über Anpassungen im Bereich der Steigerhubelstrasse informiert.

Betriebszeiten Baustelle

Montag bis Samstag:

7.00 – 12.00 Uhr und 13.15 – 20.00 Uhr

Vereinzelte können durchgehende Arbeiten über die Mittagszeit nötig werden (z.B. Betonierarbeiten).

Informationen zur Bauphase

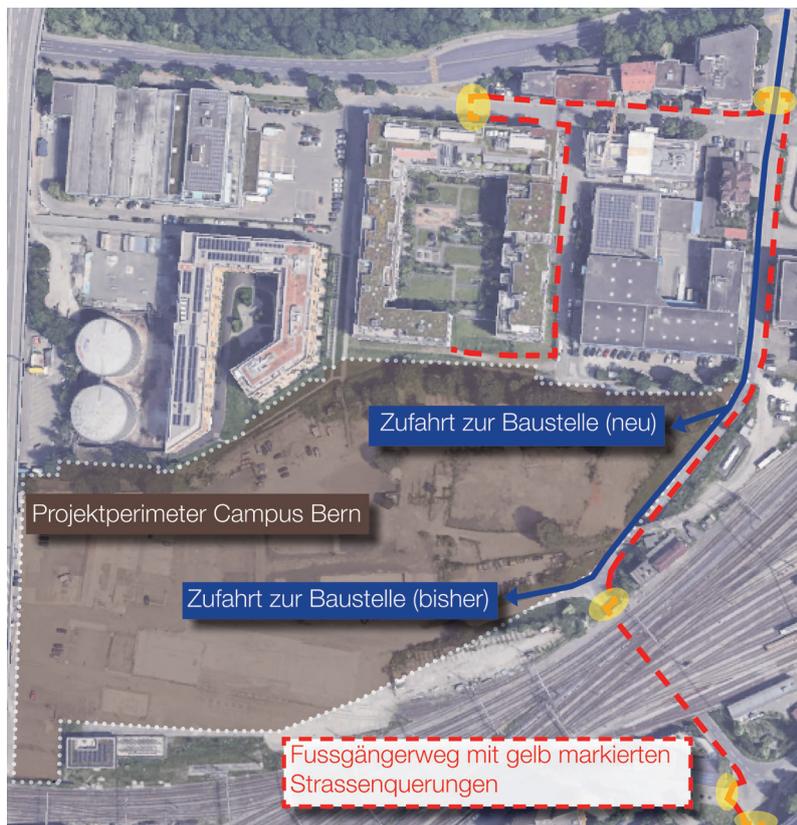
Der Kanton informiert regelmässig über den Stand der Bauarbeiten. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie über den QR-Code. Für konkrete Fragen können Sie uns zu Bürozeiten unter folgender Nummer erreichen:



Tel.: 077 415 60 08

Wo gebaut wird, sind Lärm, Staub und Unannehmlichkeiten unumgänglich. Wir bitten Sie um Verständnis.

www.campus-bern.bvd.be.ch



Trottoir und Fussgängerstreifen an der Steigerhubelstrasse sind weiterhin nutzbar.

Zusatzkredit nötig

Die Kosten für den Campus Bern sind gegenüber der Planung gestiegen. Das liegt primär an der veränderten Marktsituation und der damit verbundenen Preiserhöhung im Bausektor. Auch Abhängigkeiten von Drittprojekten verursachen Verzögerungen mit Kostenfolgen. Der Grosse Rat entscheidet Ende 2024 über einen Zusatzkredit von CHF 44.2 Mio. Wird der Kredit abgelehnt, laufen die Bauarbeiten normal weiter. Der Campus müsste dann mit dem bereits bewilligten Kredit umgesetzt und entsprechend angepasst werden. Das wäre mit Einschränkungen für den Betrieb der BFH verbunden.

Informationen zum Projektumfeld

Der Campus Bern ist Teil des Entwicklungsschwerpunkts Ausserholligen. Hier werden zahlreiche Bauprojekte umgesetzt und die ÖV-Anbindung optimiert. Mehr Informationen finden Sie über den QR-Code.



www.hallo-ausserholligen.ch